

TOP 7

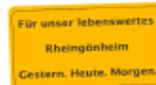
Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Rheingönheim	07.07.2021	öffentlich

Antrag der Fraktionsgemeinschaft CDU und B'90/die Grünen im Ortsbeirat Einführung eines generellen Tempolimits von 30 km/h für Rheingönheim

Vorlage Nr.: 20213685



Fraktionsgemeinschaft von
CDU und B'90 / die Grünen
Im Ortsbeirat Rheingönheim



CDU



An
Herrn Wilhelm Wißmann
Ortsvorsteher von Rheingönheim

- Gemeindehaus Rheingönheim -

Fraktionsgemeinschaft von
CDU und Bündnis 90 / die Grünen
Im Ortsbeirat Rheingönheim

Kontakt:
0171 / 4561311
fraktion@gruene.und.cdu-rhg.info

Ludwigshafen, 22. Juni 2021

Einführung eines generellen Tempolimits von 30km/h für Rheingönheim

Die Gefahren im Straßenverkehr für die Bürgerinnen und Bürger und insbesondere die Kinder Rheingönheims wurden trotz zahlreicher Anfragen und Verbesserungsvorschläge unserer Parteien im Ortsbeirat von der Verwaltung bisher nicht oder nur unzureichend berücksichtigt und oft als gegenstandslos betrachtet.

Gerade unsere Kinder sind der Gefahr von zu schnellen Fahrzeugen ausgesetzt und können diese oft nicht richtig einschätzen. Auf die besonders gefährlichen Stellen sind wir bei Begehungen vor Ort mit den Zuständigen der Stadtverwaltung ausführlich und mehrmals eingegangen. Es wurden sogar die Unterstützung von unseren Ortsbeiräten abgelehnt, die einen kleinen Weg bei der Arminia Rheingönheim auf eigene Kosten für die Stadt gepflastert hätten, damit dort nach aktueller Rechtslage ein Fußgängerüberweg hätte angelegt werden dürfen. Genauso wurden Verkehrsspiegel bei den Ausfahrten in die Neuhöfer Straße abgelehnt.

Die Stadtverwaltung ist offensichtlich damit überfordert. Unsere hochverschuldete Stadt hat dafür wohl auch kein Geld, um diese Verbesserungen realisieren zu können. Man zieht sich auf fadenscheinige Argumente zurück, statt bestmögliche Lösungen für die Bürgerinnen und Bürger zu suchen.

Deshalb beantragen wir ein generelles Tempolimit von 30km/h in den Straßen mit Wohnbebauung in Rheingönheim und bitten die Stadtverwaltung, die entsprechenden Maßnahmen zur Einführung zu ergreifen.

Zusätzlich und unabhängig davon beantragen wir, dass der Ortsbeirat zu dieser Frage in der nächsten Ortsbeiratssitzung abstimmt, um der Stadtverwaltung ein eindeutiges Signal hierzu mitteilen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Zell

- Fraktionssprecher -